

Beilage zu Nr. 287 des Hallischen Tageblattes.

Mittwoch, 8. December 1869.

Tageschau.

Mittwoch, den 8. December.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Station: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
Postamt: 8 U. Vorm. bis 8 U. Ab. (Sonntags 8—9 U. Vorm. u. 5—8 U. Ab.) — Kreisgericht: 8—11 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. — Ober-Bergamt: 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Ab. — Passbureau: 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. Vorm.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. Nachm. — Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm.; (nur die Cassen sind für das Publicum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet, insbesondere die Instituten-Casse: 8—11 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. u. die Bureau der Polizei-Commissarien 9—11 U. Vorm. u. 3—5 U. Nachm.) — Haupt-Steueramt: 8—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm. — Kreis-Casse: 8—12 U. Vorm. u. 2—5 Nachm. — Landrath'samt: 8—1 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm. — Bank-Commandite: 8¹/₂—1 U. Vorm. u. 3¹/₂—5 U. Nachm. — Universität: Cassenstunden 9—12 Uhr. Vorm. (excl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat 9—12 U. Vorm.

Städtisches Leihhaus. Expeditiionsstunden von 8 U. Vorm. bis 2 Uhr Nachm.
Sparcassen. Städtische Sparcasse, Cassenstunden 8—1 U. Vorm.; 3—4 U. Nachm. Sparcasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm. Spar- u. Vorfuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Cassenstunden 10—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 2—4 U. Nachm.
Sammlungen. Zoolog. Museum 1—3 Uhr Nachm. (Universitäts-Gebäude, 2 Tr.).
Vereine. Handwerker-Bildungs-Verein (Barfüßerstraße Nr. 5) 7¹/₂—10 U. Abends (Rechnen.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.
Kaufmännischer Verein 8—10 U. Abends im „Gänsler's Hotel.“ (Unterricht in der englischen Sprache: Dr. Julius Hartig.)
Jahn'scher Turnverein. Turnstunde 8—10 U. Abends im „Rosenthal.“
Fahler'scher Gesangverein, 7—9 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Stolz'scher Stenographen-Verein, Versammlung 8 U. Abends („Münchener Brauhaus.“)
Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen („goldener Ring.“) 8 Uhr Abends.
Kiedertafeln. Männerchor, Uebungsstunde v. 8—10 U. Abds. im „goldenen Löwen.“
Bäder. Jabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 8, Nachm. 5 U.; für Damen täglich Nachm. 2 U. Alle Arten Bannbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- u. Feiertags Nachm. ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 6. December 1869.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	341,79	2,11	100	0,6	NO	neblig.
Mitt. 2	341,67	1,97	95	0,4	NO	neblig.
Abd. 10	341,31	1,95	98	— 0,1	NO	bedekt 10.
Mittel	341,59	2,01	98	0,3		bedekt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Durchschnitts-Preise in Halle am 7. December 1869.

	Schffl.	Höchster			Niedrigster		
		2 Thlr.	17 Sgr.	6 Pf.	2 Thlr.	13 Sgr.	9 Pf.
Weizen	-	2	2	6	2	-	-
Roggen	-	1	21	3	1	20	-
Gerste	-	1	7	6	1	6	3
Hafer	-	1	10	-	1	7	6
Heu	Centr.	1	-	-	1	-	-
Langes Stroh	Schod	8	-	-	-	-	-

Verzeichniß der in der Stadt Halle befindlichen Postbriefkästen.

Am Posthause (wird alle Viertelstunden geleert);
1) an der Steuer-Expedition des Kirchthors;
2) am botanischen Garten;
3) Geißstraße 17;
4) am Weidenplan 5;
5) am Hause gr. Ulrichsstraße 47 (alte Dessauer);
6) am Domplatz 3, Schulgebäude, Eingang zum Dome;
7) Klausthor 8a.;
8) an der Zuckersiederei, Hospitalplatz 13;
9) alter Markt 3;
10) am Markt 26;
11) an der Steuer-Expedition des Rannischen Thors;
12) Rannische Straße 14;
13) Leipzigerstraße 99, am Hause des Kaufmann Köhrig;
14) Leipzigerstraße, am Hause des Kaufmann Krammisch;
15) Königsstraße 16, Landwehrstraßen-Ecke. — vis-à-vis dem Victoria-Hotel.
Die Einschafkastn Nr. 1. u. 11. werden an den Wochentagen 5¹/₂, 7¹/₂, 11¹/₂ Uhr Vormittags, 1³/₄, 4¹/₄, 8³/₄ Uhr Nachmittags,
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 14. — 6, 8, 11¹/₂ Uhr Vormittags, 2, 4¹/₂, 9 Uhr Nachmittags,
10., 13. — 6, 8, 11¹/₂ Uhr Vormittags, 2, 4¹/₂, 7, 9 Uhr Nachmittags gewechselt.

An den Sonntagen findet eine Auswechslung der Einschafkastn um 11¹/₂ resp. 11¹/₂ Uhr Vormittags und 1³/₄ resp. 2 Uhr Nachmittags nicht statt, mit Ausnahme der Kastn 10. und 13. um 2 Uhr Nachmittags.
Die Einschafkastn Nr. 1.—10. werden stets, Nr. 11.—14. bei der 2. und 4. Auswechslung bei dem Post-Amte, bei den anderen Auswechslungen auf der Post-Expedition auf dem Bahnhofe geleert.

Eisenbahnzüge und Posten.

Abgang nach	Bahrspreise in Sgr.							I. II. III. IV.			
	1	2	3	4	5	6	7				
Leipzig	6 ¹⁰ / ₁₀ G	7 ²⁰ / ₁₀ C	9 ⁴⁰ / ₁₀ P	1 ³⁵ / ₁₀ P	4 ¹⁵ / ₁₀ P	7 ³⁰ / ₁₀ P	8 ³⁵ / ₁₀ S	27	18	11 ¹ / ₂	8
Magdeburg	7 ²⁵ / ₁₀ P	8 ^{40S}	1 ²⁵ / ₁₀ P	5 ⁴⁵ / ₁₀ P	8 C	9 G	11 ²⁰ / ₁₀ P	69	46	29	17 ¹ / ₂
Nordhausen	8	2	8 ^{35S}	Perf.	mit 1.-4. W.S.			78	58 ¹ / ₂	39	19 ¹ / ₂
Gerungen	6 ¹⁰ / ₁₀ P	10 ²⁰ / ₁₀ P	11 ⁹ / ₁₀ S	1 ⁵⁰ / ₁₀ P	8 P	11 ⁴⁵ / ₁₀ S		201	113	88	
Berlin	4 ²⁰ / ₁₀ C	8 ²⁰ / ₁₀ P	2 P	5 ³⁰ / ₁₀ C	6 ³⁰ / ₁₀ P			132	99	71 ¹ / ₂	
Ankunft von											
Leipzig	7 ¹⁵ / ₁₀ P	8 ^{35S}	1 ¹⁵ / ₁₀ P	5 ³⁵ / ₁₀ P	7 ⁵⁵ / ₁₀ P	8 ^{45G}	11 ¹⁰ / ₁₀ P	C: Courierzug.			
Magdeburg	5 ^{55G}	7 ^{15C}	9 ³⁰ / ₁₀ P	1 ²⁵ / ₁₀ P	4 ^{5P}	7 ¹⁰ / ₁₀ P	8 ^{30S}	P: Personenzug.			
Nordhausen	7 ¹⁰	1 ¹⁹	7 ⁵⁰	Perf.	mit 1.-4. W.S.			S: Schnellzug.			
Gerungen	4 ^{10S}	8 ^{10P}	1 ^{15P}	5 P	5 ^{20S}	10 ^{55P}		G: Güterz. mit Personenbef.			
Berlin	4 ^{30P}	10 ^{15P}	11 ^{5C}	7 ^{30P}	11 ^{35C}						

Retourbillets zu ermäßigten Fahrpreisen haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.
Personenposten. Abgang nach Cönnern 9 Uhr Vorm., Rosleben 12¹/₂ Uhr Nachts und 3 Uhr Nachm., Salzmiinde 9 Uhr Vorm., Lößelun 3¹/₂ Uhr Nachm., Wettin 3¹/₂ Uhr Nachm., Querfurt 12¹/₂ Nachts und 3 Uhr Nachm.

Telegraphische Coursberichte vom 6. December 1869.

Fonds-Börsen.
New-York, 6/12. 69. Abends. Gold-Agio 123. 6% Americaner 1882. 115¹/₂
6% Americaner 1885. 113¹/₂.
Wien, 6/12. 69. Abends. Credit 255. Franzosen 380. Lombarden 253—50 sehr fest.
Berliner Getreide-Börse.
Koggen. Loco 45¹/₂. pr. 1 M. 45¹/₄. Frühjahr 45¹/₂. Mai/Juni 45³/₄ fest. |
Spiritus. Loco 14³/₄. Frühjahr 15³/₄. Mai/Juni 15³/₄.
Rüböl. Loco 12¹/₂. Frühjahr 12¹/₄.
Petroleum-Course.
New-York, 6/12. 69. Abends. Petroleum, raff. 32¹/₂.
Philadelphia, 6/12. 69. Abends. Petroleum, raff. 31¹/₂.
Hamburg, 6/12. 69. Petroleum, fest loco 15¹/₂—16.
Bremen, 6/12. 69. Petroleum, ruhig, raff. standard white loco 7 B.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Große Steinstraße Nr. 10).



Bekanntmachungen.

Die beiden Abtheilungen Nr. 2 und 4 des städtischen Ackerplans zwischen der Dessauer Straße und dem Friedhofe von je 1 Morgen Größe sollen anderweit auf die 6 Jahre von jetzt bis 1. October 1875 verpachtet werden.

Der Pachtungstermin findet
**Sonnabend den 11. December d. J.
11 Uhr**

auf dem Rathhause statt. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 4. December 1869.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Zum Abladen von Schnee und Eis sind für diesen Winter nur die Plätze:

1) im Gartengrundstück der Frau Wittve Kehn, Klausthorvorstadt Nr. 8/9,

2) in der Gütchensgrube hinter dem Mühl'schen Garten vor dem Steinhofe, bestimmt, was hierdurch auf Grund des §. 10 der hiesigen Straßenpolizei-Ordnung zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Halle, den 3. December 1869.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister.

i. B.

Jordan.

Wohlthätigkeit.

6 R² 1 S² 6 J. Reinertrag der Theatervorstellung der Gesellschaft „Olympia“ am Todtenfeste wurden heute als Geschenk zur Armentafel gezahlt.

Halle, den 5. December 1869.

Die Armen-Direction.

Taubstummen-Anstalt.

Donnerstag den 9. December Nachmittags 2 Uhr findet die öffentliche Verloosung unter Mitwirkung eines Deputirten der Polizei-Verwaltung im Anstaltslokale statt. Die geehrten Loosinhaber werden dazu ergebenst eingeladen. Die Empfangnahme der Gewinne geschieht nicht am Verloosungstage, sondern erst Sonnabend den 11. December und die folgenden 2 Wochentage von früh 10 bis Nachmittags 4 Uhr. In der Kising'schen Tabackshandlung, Schmeerstraße Nr. 43, wird ein Verzeichniß der Gewinnlosen ausliegen.

Halle, den 7. December 1869.

Klog.

Zum Besten des Gustav-Adolf-Vereins.

Donnerstag den 9. December Abends 6 Uhr

im Saale der Volksschule:

Vortrag des Herrn Gymnasial-Oberlehrers Dr. Opel über **Elisabeth Stuart, Königin von Böhmen, Kurfürstin von der Pfalz.**

Der Zutritt ist Jedem gestattet.

Zur Aufnahme von Liebesgaben für den Verein sind am Ausgange Becken gestellt.

Der Vorstand.

Die Kinderbewahr-Anstalt zu Glaucha,

sowie die **Kleckschule** im Pfarrhause daselbst, bittet beim Beginn des neuen Kirchenjahres alle

ihre Gönner und Freunde, zum bevorstehenden heiligen Christfeste ihrer gedenken zu wollen, damit den Kleinen die gewohnte Weihnachtsfreude auch in diesem Jahre nicht fehle. Alle Gaben werden in der Anstalt selbst, so wie auch im Pfarrhause, dankbar entgegengenommen werden. Math. 21, 16. **Seiler, Pastor.**

Auction.

Freitag, den 10. December c. von Nachmittags 1 Uhr ab und Sonnabend, den 11. December c. von Vormittags 10 Uhr ab versteigere ich „gr. Rittergasse Nr. 9“ (Rosenbaum) versch. Möbel, Kleidungsstücke, Hausgeräth, sowie ein Clavier, neue Herrenkleidungsstücke, als: feine Ueberzieher von blauem, braunem u. schwarzem Stoff, Tuchröcke, Hosen, Damen-Paletots u. Jacken; ferner: div. Sorten Leinwand in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, Stückfen u. Nestern, leinene u. Battist-Taschentücher, 400 Flaschen Wein, (St. Julien, Geisenheimer u.), Rum, gemalte Kaffee-Service u. einz. Tassen v. gutem Porzellan u. s. w.

W. Giste, Auctions-Commissar.

Die in der Königsstraße sub Nr. 22 und 23 hier selbst liegenden, in eins verbundenen Wohnhäuser, mit Bäcker-Einrichtung und Laden und, bei billiger Vermietung, mit einem jährlichen Miethsertrag von circa 800 R², soll am **28. December Nachmittags 4 Uhr** in meinem Bureau öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Ich lade Kaufliebhaber hierzu mit dem Bemerkten ein, daß die Kaufbedingungen in meinem Bureau, Rathhausgasse Nr. 6, zur Einsicht ausliegen.

Halle a/S., am 30. November 1869.

Der Justiz-Rath **Fiebiger.**

Ein solid gebautes Grundstück in bester Lage der Stadt soll Verhältnisse halber verkauft oder verpachtet werden und sind im ersteren Falle 3000 R² Anzahlung erforderlich.

Das Grundstück hat großen Hof und Einfahrt und eignet sich zu jedem gewerblichen Geschäft, als: Brauerei, Kupferschmied, Schmied, Wagenbauer, Fleischer, Bäcker u. Näheres zu erfragen Geiststraße 41, 1 Tr., von 10—12 Uhr Vormittags.

Der Lehrer Sinkende Bote für 1870

dieser Jahrgang doppelt so reichhaltig wie früher, ist erschienen und für 5 S² zu haben bei allen Buchhändlern und Buchbindern.

Friedr. Stollberg in Merseburg.

Ein fettes Schwein zu verkaufen
Weingärten 18.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen
Leipzigerstraße 57.

Eine Zierde für den Weihnachtstisch
ist der

Wettervogel,

ein Hygroskop als untrüglicher
Wetterprophet.

Eine auf einem polirten Sockel ruhende Glasglocke bedeckt einen über Blumen schwebenden Colibri, welcher sich drehend, durch seine Stellung zu der unter ihm angebrachten Scala die Witterung mit Sicherheit auf 2 Tage vorausbestimmen läßt. Der kleine Apparat ist neben seiner Nützlichkeit durch die geschmackvolle Ausstattung eine Zierde des Zimmers.

Direct bezogen ist der Preis pro Stück 1 R² incl. Verpackung. Zufendung erfolgt sofort nach Auftrag gegen Einzahlung des Betrags (per Postanweisung) oder gegen Postvorschuß.

Gleichzeitig empfiehlt für Weihnachten:

Mikroskope zu 2 u. 3 R² das Stück.

Botanische Loupen, 1-, 2-, 3fache, 10, 15, 20 S².

Mikroskopische Präparate à Duzend 1 $\frac{1}{2}$ und 3 R².

Den ausführlichen Preis-Courant gratis und franco.

Das Mikroskopische Institut von

W. Glüer in Berlin, Gypsstraße 4.

Thermometer,

Barometer,

Meißzeuge,

Kupferschablonen,

Sperngläser,

Fernrohre,

Mikroskope,

Lupen

Ferdinand Dehne.

Wagenfett!!! Maschinenfett!!!

Ohne jedes Anlagekapital in jedem beliebigen Raume auf kaltem Wege billig und jede Konkurrenz schlagend herzustellen. Honorar billig und erst nach Ueberzeugung. Näheres unter B. C. D. poste restante franco Köln a/Rh.

Angefangene und fertige gestickte Schuhe u. Rückenissen in den brillantesten Farben.
Albert Hensel.

Schnuren, Frangen, Quasten u. werden billig und sauber verfertigt bei
S. Klaus, Brüderstraße 13.

Ein kl. Fortepiano ist für Anfänger zu verkaufen
2. Saalberg 20.

Neue Pommerische Vollheringe (Octoberfang mit Milch u. Roggen) 6 St. 1 S² Bolke.

Rügenwalder Gänsebrüste ohne Knochen im Ganzen und auch ausgeschnitten, geräucherte Gänsefüle billigst bei
Bolke.

Geräuch. Goth. Zungenwurst mit sehr viel Zunge à 12 S² Bolke.

Winter-Anzüge in bekannt guten Stoffen und gediegener Arbeit, sowie Haus- und Schlafrocke empfiehlt in großer Auswahl und billigen, realen Preisen
Carl Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.

Steinkohlen, Coak u. böhm. Braunkohlen (Salonkohlen) zur vorzüglichsten Stuben- u. Küchenfeuerung empfehlen in bester Qualität u. zu billigsten Preisen
Klinkhardt u. Schreiber, neue Promenade Nr. 12.
 Bestellungen zur Anlieferung in's Haus werden prompt ausgeführt.

Rein wollene Geraer Kleiderstoffe
 in den neuesten Farben vom Stück und in Nestern zu billigsten Preisen empfiehlt
Wittve Knüpfer, große Schloßgasse 9, 1 Tr.

Ausverkauf von gediegenen Gold- u. Silber-Waaren,
 zu Weihnachts-Geschenken passend, bei
M. Goldschmidt, kl. Klausstraße Nr. 14, 1 Tr.

Gummitbran
 ist das bereits anerkannte beste Mittel um alles Lederzeug, als: Stiefeln, Schuhe, Treibriemen, Pferdegeschirre, Kuttschverdecke u. dergl. m. nicht nur weich und geschmeidig, sondern auch dauernd wasserdicht zu machen, a Quart 16 Sgr und in Flaschen à 2½ und 5 Sgr empfiehlt
Albert Schlüter, gr. Steinstraße Nr. 6.

Unser Lager **reiner Bordeaux-Weine** bringen wir hiermit in Erinnerung und geben davon jedes Quantum zu billigstem Preise ab.
Heime & Bieler,
 Halle a/S., den 6. Decbr. 1869. **Bahnhofstraße Nr. 11.**

Spottbillig!! nützlich!!
 Höchst eleg., u. f. den Weihnachtstisch!!!
 Nur durch **G. Stangel's Antiquariat und Buchhandlung** in Leipzig ist zu beziehen: **12 Bilderbücher** für das Alter von 2—16 Jahren in Quart und Octav. (Joh. Wilkens sinnige Märchen. Mit 8 fein color. Abb. (1 R^z) — **Graf, höfliche Schüler.** Mit 18 fein color. Tafeln. (1 R^z) — **Das Hampelmännchen.** Mit 7 fein color. Abb. (1 R^z) — **Fr. Hoffmann, Fabeln.** Mit 50 Abb. (15 Sgr) — **Aurora.** Erzählungen. Mit 4 color. Abb. (1 R^z) und vieles andere Schöne. Ladenpreis 8 R^z **Prämie:** Bromme, Naturgeschichte aller 3 Reiche. Folio. 2. Aufl. Mit 28 fein color. Kupfertafeln. Ladenpreis 3 R^z, zusammen für nur 2 R^z — **10 Bilderbücher** zc. Zweite Collection ähnlichen Inhalts wie oben. Ladenpreis 5 R^z **Prämie:** 1 Spiel für Kinder, für nur 1 R^z — **Omnibus für Pianoforte-Spieler.** Eine große Auswahl der beliebtesten Origin.-Compos. von Beethoven, Mozart, Weber, Doppler, Röckel zc. Eleg. Ausstattung. Inh.: Ouverturen, Sonatinen, Rondos, Übungsstücke, Fantastien, Variationen, Tänze, Märsche zc. zc. In eleg. Enveloppe. **Statt 8 R^z für nur 1 R^z — Bier versch. Jahrgänge** Hamburger Tanz-Album. Ueber 70 versch. Tänze, Märsche zc. Eleg. brosch. (Ladenpreis 8 R^z) — **nur 1 R^z — Familienbibliothek,** 20 starke Bände Romane, Erzählungen, Novellen, Humoristica, Gedichte. Mit über 500 Illustrationen. Elegant brosch., neu (12 R^z) **nur 1 R^z — Humoristica,** 10 Bände, von Saphir, Glasbrenner, Stolle zc. zc. Eleg. brosch., neu (2½ R^z) **nur 15 Sgr.** Antiqu. Bücher- u. Musikalien-Verzeichnisse werden unter Kreuzband gratis franco versandt.

Vorläufige Anzeige.
 Einem hochgeehrten Publikum zur Nachricht, daß ich mit der großen Sammlung von
Folter-Werkzeugen
 aus den Inquisition-Gerichten Spaniens
 eintreffen, und in hiesiger Stadt auf kurze Zeit zur Schau aufstellen werde.
 Alles Nähere später. **Fr. Heidemann.**

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.
 Mittwoch Gesellschaftstag, frische Pfannkuchen und Stollen. Der Saal ist gut geheizt.

Unübertrefflich bewährtes Mittel gegen alle **rheumatischen Zustände,** sowie gegen **Fluor albus**

Bauer's electr. Balsam.

Der Gebrauchsanweisung sind gewichtige Zeugnisse hervorragender Aerzte beizufügen.

Verkaufs-Niederlage bei Herrn
Alb. Hentze in Halle a/S.,
 Schmeerstraße 36.

Eisenhalt. Chocoladen,

Ia (gelb) à Packet 20 Sgr

IIa (blau) à Packet 15 Sgr

Eisen-Liqueur,

à Fl. 15 u. 8 Sgr, à Quart 20 Sgr und

Eisen-Magenbitter,

à Fl. 10 Sgr, à Quart 15 Sgr,

aus der Dampf-Fabrik

von Robert Freygang in Leipzig

empfiehlt **C. F. Baentsch, Markt 6.**

Im Saale des Volksschulgebäudes

Mittwoch den 8. December

Abends 6½ Uhr

Großes Concert

von dem Violinvirtuosen

Henry Herold,

unter freundlicher Mitwirkung des Gesangslehrers Herrn Dreszner und dreier seiner Schüler.

Programm:

Erster Theil.

- 1) Gesangs-scene, Stes Concert, von Spohr.
- 2) Arie aus „Faust“ von Gounod.
- 3) Arie aus „Barbier von Sevilla“ von Rossini.
- 4) Polonaise von Wienertemps.

Zweiter Theil.

- 5) Arie aus der „Zauberflöte“ von Mozart.
- 6) Elegie von Ernst.
- 7) Terzett a. d. „Freischütz“ v. C. M. v. Weber.

Billets à 10 Sgr bekommt man in der Musikalienhandlung des Herrn **S. Karmrodt** und Abends an der Kasse à 15 Sgr.

Mein bisheriger Ziegelmeister **W. Hoffmann** aus Sangerhausen ist mit heutigem Tage von meiner zu Dölan belegenen Ziegelei entlassen worden und bitte ich, demselben weder Gelder einzuhändigen, noch Geschäfte mit ihm abzuschließen.
A. Pauling.

Golbitz, den 2. December 1869.



Stollwerck'sche Brust-Bonbons.

Präparirt auf allen Ausstellungen.

Eine Verbindung von Zucker und solchen Kräuter-Extracten, deren wohlthätige Einwirkung auf die Respirations-Organen von der medicinischen Wissenschaft festgestellt sind.

Depôts dieser Brust-Bonbons in versiegelten Packeten mit Gebrauchsanweisung à 4 Sgr. befinden sich in Halle bei

C. F. Baentsch und bei **C. H. Wiebach.**



Die Pianoforte-Fabrik von Breitkopf & Härtel in Leipzig

hält ihre Pianofortes aller Gattungen, in Flügel-, Tafel- und aufrechter Form

zum **Weihnachtsfeste**

bestens empfohlen und ladet zum Besuche ihres Magazins ein. Preislisten stehen zu Dienst.

Extra frischen Dorsch u. Schell-
fisch,

Erste Kieler Sprotten,
à H. 6 Sgr.,

Kieler Fettbücklinge,
geräucherten Dorsch
empfiehlt **C. Müller.**

Pariser Blumenkohl,
Scheiben-Honig
empfangt soeben **C. Müller.**

Schöne große Mus- und Kuchen-Äpfel und andere Sorten die Meße 2 1/2 u. 3 Sgr., in Schöpfeln billiger, Kuttelspforte 4.

2 birnene Kommoden sind billig zu verkaufen
Brunoswarte 3.

Ein kleines Windspiel ist zu verkaufen
Magdeburgerstraße 13 a.

1 Kochofen mit 3 Röhren verkauft
an der Halle 15, am Moritzkirchhof.

2 Schweine, passend zum Hauschlachten, verkauft
Völberggasse 1.

Trebern

wöchentlich abzulassen.

Münchener Brauhaus.

Wand-Uhren in
der verschiedensten Sorten zu billigen Preisen.
Schwarzwälder Uhren-Handlung,
Gasthof „zum blauen Hecht.“

Ein Gebett Federbetten, reinlich erhalten, für
10 Sgr. oder auch einzeln zu verkaufen, sowie auch
Rohrstühle, ein Ausziehtisch u. großer Kleider-
schrank Harz 43, 2 Tr.

Ein fast neuer Knabenpaletot zu verkaufen
Königsstraße 37, 3 Tr.

Erbfen, sehr gut kochend, sind zu verkaufen
H. Brauhausgasse 11.

Gutes Hausbacken-Brot, à H. 11 Sgr.,
empfiehlt die Bäckerei von **C. Giebler,**
gr. Steinstraße 52.

Alle Sorten **mehreiche Speise-Kar-**
toffeln, blaue und Biscuit sind zu haben
bei **Schmeißer** früher **Feideck,**
Markt 13, Marienbibliothek.

Velzfachen jeder Art fertigt

K. Annaberg, Kürschnermeister,
Strohhoßspitze 18.

Schwanenhals, Stangen- und große Teller-
Eisen, alt, werden zu kaufen gesucht
Barfüßerstraße 16.

Ein gut empfohlenes Mädchen für Küche und
Hausarbeit wird zum 1. Januar gesucht
Breitestraße 33, 2 Tr.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen
im Alter von 18 bis 20 Jahren, womöglich vom
Land. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein Zeitungsträger, welcher die Kreuzzeitung
liefert, kann sich melden alter Markt 25, part.

Ein Mädchen von außerhalb sucht zum 1. Jan.,
wenn gewünscht wird sogleich, einen Dienst. Zu
erfragen bei der Herrschaft Breitestraße 5.

Ein anst. Mädchen, welches schon mehrere Jahre
im Geschäft conditionirte, nähen u. plätten kann,
sucht als Stubenmädchen oder in einem Geschäft
Stellung Leipzigerstraße 39.

Ein Mädchen aus anständiger Familie von
außerhalb, das nähen und plätten kann, sucht
zum 1. Januar eine Stelle durch
Frau **Rötscher,** gr. Schlamm 10.

Ein oder mehrere Schüler finden gleich oder
Neujahr Kost und Logis in einer anständigen Fa-
milie. Nachhülfe in den Schularbeiten wird auf
Wunsch gewährt. Wo? zu erfragen beim
Kaufmann **Carl Brodtkorb jun.,**
H. Ulrichsstraße 9.

1 gut empf. Mädchen, in Küche u. Hausarbeit
erk., u. 1 Kochmamsell suchen bis 1. Jan. Dienst.
Näheres d. Fr. **Meerbothe,** gr. Brauhausg. 3.

Ein Logis von Stube, Kammer u. Küche wird
von anständigen, ruhigen, älteren Leuten im Preise
bis 40 Sgr. zum 1. April 1870 gesucht. Adressen
bittet man in **Mayer's** Restauration, gr. Brau-
hausgasse 31, abzugeben.

Gesucht wird zum 1. April ein mittleres Logis
auf dem Neumarkte Breitestraße 28, 1 Tr. rechts.

Eine Stube, Kammer, Küche wird sofort oder
Neujahr von ein Paar ruhigen Leuten zu miethen
gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Verhältnißhalber sucht eine ruhige Wittwe zu
Neujahr eine kl. Wohnung. Näheres Schulgasse 4.

Eine freundl. möbl. St. u. K. ist 1. Jan. zu
verm. alte Prom. 4a, 1 Tr., neben d. Tulpe.

Dampfpres- u. Handform-Braunkohlensteine ab Lager
frei in's Haus bei **J. G. Mann u. Söhne.**

Ich habe meine Praxis wieder
angenommen.

Dr. Scharfe.

Lumpen, Knochen, Papierspähne und alte
Metalle kauft fortwährend zum höchsten Preise
Th. Gille, 6. Breitestraße 6.

Eine gr. Wohnung für 140 Sgr. sogleich,
eine zu 80 Sgr. zum 1. April zu beziehen
gr. Märkerstraße 27.

1 Laden nebst Wohnung ist zu ver-
mieten u. Oßtern zu beziehen
gr. Klausstraße 4.

Eine größere Parterre-Wohnung ist zu ver-
mieten **Dachritzgasse 4.**

1 Laden mit Ladenst., nahe am Markt, für j. Ge-
schäft passend, verm. z. 1. April Schülershof 7, 2 Tr.

Eine Wohnung in der obersten Etage für 150 Sgr.
zum 1. April 1870 zu vermieten Brüderstr. 16.
Carl Haring sen.

Brüderstraße 9 ist die 1ste Etage mit Entree,
2 Stuben, Kammer und Küche zu vermieten.

Ein Logis von 2 St., 1 K., K. u. Zub. zu
vermieten alter Markt 16, 2 Tr.

Dasselbst ein Instrument, Fl., runder Tisch,
Bettstelle und eine Waschwanne zu verkaufen.

Möbl. St. u. K. sogl. zu verm. Geißstr. 47, 2 Tr.

Möbel sind zu vermieten **Bockshörner 9.**

2 Schlüssel gef. Gastwirth **Berger,** Markt 12.

Eine kleine Kiste, enthaltend kleine weiße Ge-
simse, ist abhanden gekommen. Abzugeben
Scharngasse 8.

Brotbuch verloren. Gegen Belohnung abzug.
beim **Bäckermstr. Hartmann,** Herrenstr. 1.

Ein Ring gefunden. Abzuholen **Steig 10.**

Das Kassenbuch einer hiesigen Corporation ist
vor einiger Zeit verloren gegangen. Dem
Wiederbringer **2 Thaler Belohnung** in der
Expedition d. Bl.

Am Sonntag Abends in der 6. Stunde starb
unser lieber Amtsgenosse, der Oberlehrer an der
lateinischen Hauptschule, **Julius Lindenborn,**
an einem Lungenleiden. Er hat unserer Anstalt
fast 12 Jahre als Lehrer und Erzieher mit Hin-
gebung, oft unter schweren körperlichen Leiden und
bis zur vollen Erschöpfung seiner Kraft gebient.
Die Gewissenhaftigkeit, mit der er seines Amtes
als ein treuer Haushalter auch im Geringen und
Kleinen wartete, die Lauterkeit und Zuverlässig-
keit seiner Gesinnung, der sittliche Ernst seines
Wollens und Strebens haben ihm unsere Hoch-
achtung und Liebe erworben. Sein Andenken
wird darum unter uns stets in Ehren bleiben.

Das Lehrercollegium
der lateinischen Hauptschule.

Volksküche

Kleine Ulrichsstraße Nr. 15.

Mittwoch: Reis mit Rindfleisch.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.

am 6. Dec. Abends am Unterpegel 6' 2"

am 7. Dec. Morg. am Unterpegel 6' 1"